

---

**11584/J XXVII. GP**

---

**Eingelangt am 06.07.2022**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## Anfrage

der Abgeordneten Mario Lindner, Genossinnen und Genossen,  
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

betreffend **Ärzt\*innen-Mangel im ländlichen Raum**

Die Frage des Ärzt\*innen-Mangels in Österreich ist leider keine neue Thematik. Gerade im ländlichen Raum fehlt es viel zu oft an Kassenärzt\*innen in der Allgemeinmedizin, genauso wie in einzelnen Fachbereichen. Viel zu viele Kassenvertragsstellen bleiben in beiden Bereichen unbesetzt. Das hat konkrete Auswirkungen auf viele Regionen: So stand beispielsweise im größten Bezirk Österreichs, dem Bezirk Liezen, am reiseintensiven Pfingstwochenende an den Standorten Schladming, Bad Aussee, sowie im Großraum der Stadt Liezen kein Visitenarzt zur Verfügung und auch der Notarzt-Standpunkt Rottenmann war teilweise unbesetzt. Liezen steht damit beispielhaft für viele Regionen in ganz Österreich.

Die Frage des Zugangs zu wohnortnahen, kassenfinanzierten Gesundheitsleistungen ist dabei eine Grundfrage sozialer Gerechtigkeit. Gerade angesichts der aktuellen Preisexplosionen bei Grundbedürfnissen des Lebens können sich viele Familien die weiten Anreisewege, insbesondere zu kassenfinanzierten Fachärzt\*innen, kaum leisten. Dasselbe gilt für die notwendigen Vorzahlungen bei Wahlärzt\*innen im niedergelassenen Bereich. Die Bundesregierung muss endlich tätig werden, um flächendeckende, kassenfinanzierte Gesundheitsversorgung für wirklich alle Menschen in unserer Republik zu garantieren.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### Anfrage:

1. Wie viele Kassenvertragsstellen für Allgemeinmediziner\*innen im niedergelassenen Bereich sind derzeit österreichweit unbesetzt? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Bundesland.
2. Wie viele zugelassene Wahlärzt\*innen für Allgemeinmedizin im niedergelassenen Bereich gibt es derzeit in Österreich? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Bundesland.
3. Wie viele Kassenvertragsstellen für Allgemeinmediziner\*innen im niedergelassenen Bereich waren am 1. Juli 2017 unbesetzt? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Bundesland.

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

4. Wie viele Kassenvertragsstellen für Fachärzt\*innen im niedergelassenen Bereich sind derzeit unbesetzt? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Bundesland und medizinischer Fachrichtung.
5. Wie viele zugelassene Fachärzt\*innen im niedergelassenen Bereich sind derzeit als Wahlärzt\*innen tätig? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Bundesland.
6. Wie viele Kassenvertragsstellen für Fachärzt\*innen im niedergelassenen Bereich waren am 1. Juli 2017 unbesetzt? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Bundesland und medizinischer Fachrichtung.
7. Wie viele Kassenvertragsstellen sind derzeit für den Bereich der Psychiatrie, sowie der Kinder- und Jugendpsychiatrie im niedergelassenen Bereich unbesetzt? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Bundesland.
8. Wie viele Primärversorgungszentren wurden seit Beschlussfassung des entsprechenden Gesetzes 2017 in Österreich errichtet? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Eröffnungsjahr und Bundesland.
9. Wie viele Primärversorgungszentren sind momentan in Planung? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach geplantem Fertigstellungsjahr und Bundesland.
  - a. Warum sehen Sie keine Möglichkeit, weitere Primärversorgungszentren insbesondere mit dem Ziel der Stärkung ländlicher Regionen zu errichten? Bitte begründen Sie Ihre Antwort.
10. Welche Schritte setzt Ihr Ministerium, um gegen den Ärzt\*innen-Mangel besonders im ländlichen Bereich vorzugehen?
11. Welche Budgetmittel werden im aktuellen Jahr eingesetzt, um gegen den Ärzt\*innen-Mangel besonders im ländlichen Bereich vorzugehen?